

## Rumänien - Im Land der Bären

8 Tage Reise / ab 2 Teilnehmer



### Highlights:

- Besuch im Bärenreservat
- Geführte Karpaten-Wanderungen
- Fahrt mit dem Pferdewagen
- Privatreise ab 2 Personen
- Deutsch sprechende Reiseleitung

Auf dieser Reise lernen Sie nicht nur **die Südkarpaten** kennen, sondern auch die Täler der Umgebung. Unterwegs sind Sie zu Fuß auf genüsslichen Wanderungen, aber auch gemütlich mit dem Pferdewagen oder – für längere Strecken – mit dem Minibus. So erfahren Sie die Gegend mit ausgedehnten Wäldern und naturbelassenen Landschaften ganz intensiv; dazu die Geschichte der Siebenbürgen-Sachsen. Der Höhepunkt dieser Reise durch Vergangenheit und Gegenwart werden aber sicher **die Braunbär-Sichtungen** sein!

## Programm

### 1. Tag: Abflug – Bukarest – Magura

Individueller Flug nach Bukarest und Transfer nach Magura, im Nationalpark Piatra Craiului (deutsch: Nationalpark Königstein) in den Südkarpaten. Hier besprechen Sie den Verlauf der nächsten Tage mit Ihrer Reiseleitung.

Villa Hermani (-/-/A)

### 2. Tag: Nationalpark Piatra Craiului

Von der Pension auf 1.040 m Höhe aus Rundwanderung im Nationalpark durch Wälder und über Wiesen. Vom Berg Magurice (1.400 m) können Sie einen herrlichen Blick auf den Ort Rosenau und das Burzental genießen.

Villa Hermani (F/M/A)

### 3. Tag: Bärenreservat Zarnesti – Wolkendorf

Fahrt talwärts zum Bärenreservat Zarnesti („Liberty Bear Sanctuary“), größtes Braunbär-Schutzzentrum Mitteleuropas, das 2005 gegründet wurde und weitgehend von der international

operierenden Tierschutzorganisation World Animal Protection getragen wird. Hier leben neben etwa 90 Braunbären auch Rehe, Wölfe und Füchse: Allesamt Tiere, die durch ihre Gewöhnung an Gefangenschaftsbedingungen und Menschen nicht mehr in freier Wildbahn überleben könnten. Nur vormittags finden hier Führungen mit rumänischen bzw. englischen Erläuterungen statt. Danach Wanderung durch alte Baumbestände einer Parklandschaft zur Gemeinde Wolkendorf („Vulcan“), deren Bevölkerung am Ende des 19. Jahrhunderts zu etwa 60% aus Siebenbürger Sachsen bestand. Sie besichtigen die Kirchenburg aus dem 13. Jahrhundert mit ihren Zufluchtsstätten und genießen ein Kaffeetrinken im kirchlichen Erholungsheim, bevor Sie zur Villa Hermani zurückkehren.

Villa Hermani (F/M/A)

#### 4. Tag: Deutsch-Weisskirch

Heute können Sie sich in vergangene Zeiten zurückversetzen: Sie besuchen Deutsch-Weißkirch, dessen Kirchenburg zum UNESCO-Weltkulturerbe gehört. Genießen Sie die Atmosphäre früherer Zeiten in den sächsischen Dörfern des Repser Landes mit Weilern, Bauernhöfen und Straßen, die mit Flusskieseln gepflastert sind.

Villa Hermani (F/M/A)

#### 5. Tag: Bären-Hochstand

Sie wandern talwärts, wo ein Pferdewagen wartet, mit dem Sie die Täler des Burzenlandes, das in einer Binnensenke des Karpatenbogens liegt, erkunden. Wanderung zu einer mittelalterlichen Einsiedelei, die Zufluchtsort während der Mongoleneinfälle war. In einem weiteren Tal, das wegen seiner Naturbelassenheit in das Natura-2000-Programm aufgenommen wurde, begleitet Sie ein Förster zu einem Hochstand. Hier können Sie Braunbären in freier Natur beobachten! Wahrscheinlich sehen Sie auch weitere Wildtiere und Vögel.

Villa Hermani (F/M/A)

#### 6. Tag: Besuch einer Sommeralm

Wanderung ins Tal und Aufstieg durch die Zarneschter Schlucht zu einer Sommeralm. In Rumänien gibt es noch Wanderweidewirtschaft: Schäfer wandern im Sommer mit ihren Herden wie Halbnomaden auf verschiedenen Höhenstufen die Berge hinauf. Zweimal am Tag kehren sie zum jeweiligen Gatter zurück, um die Tiere zu melken. Die Milch wird vor Ort zu Käse verarbeitet und von Zeit zu Zeit mit dem Esel oder Pferd ins Tal zum Markt gebracht. Nachts schlafen die Schäfer mit ihren Hunden bei den Schafsherden, um sie vor Bären- und Wolfsangriffen zu schützen. Zum Abschluss dieses Tages können Sie in Ihrer Pension eine typische traditionelle Schäfermahlzeit genießen.

Villa Hermani (F/M/A)

#### 7. Tag: Bran

Wanderung über Hügel und durch den Wald nach Bran. Das Schloss, die Törzburg, wurde Mitte des 14. Jahrhundert als Grenz- und Zollburg errichtet; 1553 erhielt es sein jetziges Aussehen. Für Touristen wird es als „Schloss von Graf Dracula“ vermarktet. Sie erfahren vor Ort, was es damit auf sich hat!

Rückfahrt mit einem Minibus; begeisterte Wanderer können die Pension auch zu Fuß erreichen.

Villa Hermani (F/-/A)

## 8. Tag: Magura – Rückreise

Transfer von Magura zum Flughafen von Bukarest und individueller Rückflug.  
(F/-/-)

## Termine & Preise

Gerne vermitteln wir Ihnen passende Flüge zu tagesaktuellen Preisen ab etwa 300 pro Person.

### 2023 Privatreise Zeiträume

Start	Ende	Preis	EZ	Hinweis
15.04.2023	30.09.2023	1.060 €	160 €	bei 4 Personen im Doppel
15.04.2023	30.09.2023	1.550 €	160 €	bei 2 Personen im Doppel

## Eingeschlossene Leistungen:

- 8 Tage Landprogramm
- Alle Transfers
- 7 Übernachtungen im Doppelzimmer in landestypischer Pension
- 7 Frühstück, 5 Mittagessen oder Picknick, 7 Abendessen
- Transport im lokalen Mini-Bus
- Fahrt mit dem Pferdewagen
- Besuch des Bärenreservats
- Kaffeetrinken in Wolkendorf, Mittagessen in Weißkirch
- Besuch im des Bären-Hochstands
- Eintritte in Wolkendorf, Bran, Deutsch-Weißkirch und im Nationalpark Königstein
- Besuch des sächsischen UNESCO-Welterbe-Dorfes Deutsch-Weißkirch
- Besuch des Dracula-Schlusses Bran
- Deutsch sprechende Reiseleitung

## Nicht eingeschlossene Leistungen:

- Flüge, die wir Ihnen auf Wunsch im Namen und auf Rechnung der Fluglinien zu tagesaktuell günstigsten Tarifen vermitteln
- Getränke und übrige Mahlzeiten
- Fakultative Ausflüge
- Trinkgelder
- Persönliche Ausgaben
- Reiseversicherungen ggf. mit Ergänzungsschutz COVID-19
- Rail & Fly innerhalb Deutschlands in der 2. Klasse 79 € (1. Klasse 159 €)
- Kosten für Corona-Tests

## Zubuchbare Leistungen:

- Rail & Fly in der 2. Klasse innerhalb Deutschlands für 79 €

- Rail & Fly in der 1. Klasse innerhalb Deutschlands für 159 €

## Allgemeine Informationen zur Reise:

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Reise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an. Der gesetzlichen Pflicht für Pauschalreiseveranstalter zur Kundengeldabsicherung kommen wir durch Übergabe eines Sicherungsscheins der R&V Allgemeine Versicherung AG nach. Lesen Sie die Infos und Reisebedingungen.

## Allgemeine Informationen zum Reiseland

Auswärtiges Amt: Aktuelle Informationen zu Sicherheit, Einreisebestimmungen, Zollvorschriften, Medizin und mehr unter: [www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit](http://www.auswaertiges-amt.de/de/ReiseUndSicherheit)

Beste Reisezeit: April bis Oktober

Einreise: EU-Bürger und Bürger der Schweiz benötigen für die Einreise nach Rumänien kein Visum. Der Personalausweis bzw. der Reisepass sollte bei Einreise noch mindestens 6 Monate gültig sein.

Flugdauer: 2 – 3 Stunden

Geld: Landeswährung: 1 Lei (RON) = 100 Bani. Internationale Kreditkarten werden fast überall akzeptiert. An den Bankautomaten können Sie meistens mit EC-Karte und PIN-Nummer Bargeld abheben. Für ländlichere Gegenden empfiehlt sich die Mitnahme von Bargeld.

Impfungen: Bei der Einreise direkt aus Europa sind Impfungen derzeit nicht vorgeschrieben.

Klima: In Rumänien herrscht kontinentales Klima. Der Karpatenbogen bildet eine Barriere, dadurch ist es im südlichen Bereich wärmer als im nördlichen Bereich des Landes. Es gibt heiße Sommer und kalte Winter mit Schnee. Die Sommertemperaturen steigen im Gebirge nicht über 25 Grad Celsius an, während im Donaudelta auch Temperaturen über 30 Grad Celsius erreicht werden.

Mobiltelefon: In Rumänien gibt es verschiedene Mobilfunkanbieter. Empfehlenswert kann die Anschaffung einer rumänischen Prepaid-Karte sein. Die Erreichbarkeit, insbesondere in den Gebirgsregionen, kann eingeschränkt sein. Einzelheiten erfahren Sie von Ihrem Provider.

Netzspannung: Die Netzspannung beträgt 220 Volt, Wechselstrom (50 Hertz). Die Mitnahme eines Adapters ist nicht nötig.

Ortszeit: Während unserer Sommer- und Winterzeit jeweils + 1 Stunde.

Sprache: Die Amtssprache ist Rumänisch. Es wird verbreitet auch Englisch und teilweise Deutsch gesprochen.

Sicherheit: Von unseren örtlichen Kollegen und Reisegästen, die das Land kürzlich bereist haben, liegen uns keine besonderen Hinweise auf Sicherheitsprobleme vor.

Alle Informationen ohne Gewähr.

